INVENTARE BADISCHER GEMEINDEARCHIVE

BÜHRINGEN

Landkreis Konstanz

1949 + 1954

Böhringen

Landweis Kenstanz

1949 4 1954

Seite :

Inhalt

Vorwort	11
Quellenangaben	
A. Urkunden	1
B. Akton	2
A I Armenwesen	80 60
II Bau- und Fouerpolizei	4
IV Gemeindeverwaltung	6
1 Allgemeine Gemeindesachen	6
2 Geneindedienste	6
3 Gemeindevermögen	B
4 Bürgerrecht und Bürgergenuß	10
V Handel, Gewerbe, Kunst	11
VI Kirche, Unterricht, Ermiehung	12
1 Kirche	13
VII Landwirtschaft, Tiersucht, Veteringrwesen	15
1 Landbau und Landeskultur	18
2 Grundstücksverkehr	16
3 Tiersucht	16
4 Veterinärwesen	17
	17
	10
The state of the s	21
	21
XIII Staats-, Kreis-und Bezirksverwaltung	33
	24
XV Statistik	24
XVI Stiftungen	24
XVII Straffen, Wege, Eisenbahnen	25
XVIII Versicherungswesen	26
1 Arbeiterversicherung	26
2 Feuerversicherung	27
3 Landw. Versicherungen u. Gemeindeversicherung. XIX Wasserwesen und Schiffahrt	28
	29
we assert the surface and a second se	100
B Bürgerliche Rechtspflege und Strafrechtspflege	30
- 11 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	30
2 Strafrechtspflege	31
C. Bücher (Buchförnige Archivalien)	32
D. Pl H n e	35

Vorwort

Die bereits 1800 Einwohner zählende und aus den Ortsteilen Böhringen, Haldenstetten(10 Pers.), Reute (97 Pers.), Rickelshausen (17 Pers.) neben den Wohnplätmen Am Kreuzbühl, Bei der Sandgrube, Pachthof, Weiherhof und Ziegelfabrik bestehende zumeist katholische Gemeinde nimmt eine Gemarkungsfläche von 12,08 lm2 ein. Die Bevölkerung der Gemeinde nahm seit 1939 mit 1217 Einwohner um 162 Heimstvertriebene und dem natürlichen Bevölkerungawachstum auf 1508 Personen im Jahre 1950 zu. Kelb (Histor .statist .- topogr. Lexikon für das Großherzogtum Baden) nannte für das Jahr 1814 die Einwohnerschaft des Hauptertes Böhringen mit 232 Seelen. Die Bevölkerungsbewegung ergibt mit dem Jahresdurchschnitt von 1949/51 16 Eheschließangen, 24 Lebendgeborene und 13 Sterbefälle. Die Gemeinde selbst, die aus einem Drittel Landwirten und zwei Dritteln Arbeitern sich zusammensetzt, liegt im Einzugsbereich der beiden Städte Radolfzell und Singen. Verkehrsmillig durch Bundesstraße und Eisenbahn zugänglich und erschlossen erhibt sich ein enger wirtschaftlicher Kontakt zu den benachbarten Städten, die Verbesserung der Erwerbsmöglichkeiten für die Einwohnerschaft, aber auch der Absatz landwirtschaftlicher Erzeugnisse. Aus der Berufszugehörigkeit der Einwehnerschaft nach dem Stande des Jahre 1950 zu den verschiedenen Wirtschaftsbergichen wird die soziale Gliederung dieser ländlichen Gemeinde sichtbar. 328 Personen ernährt Land-und Forstwirtschaft, 414 Personen beziehen ihr Einkommen aus Industrie- und Handwerk, 115 Personen gehören Handel und Verkehr an und 105 Personen den öffentlichen Diensten und Dienstleistungen. Über 300 Auspendler gehen täglich nach Singen, Gottmadingen, Radolfzell und Konstanz ihrer Erwerbstätigkeit nach.

Withrend die Landwirtschaft um die Jahrhundertwende noch Haupterwerbszweig der Einwehnerschaft war, Enderte sich die Struktur
der Gemeinde nach dem 1. Weltkrieg. Bedeutende sozielogische und
strukturelle Einschnitte für die Gemeinde waren die Jahre 1918 und
1945, die ein rapides Anschnellen der Einwehnerschaft erkennen lassen
und demnach in wirtschaftlicher Hinsicht eine Umwandlung der ökonemischen Struktur, So mußten nach 1948 über 100 Wehnungen gebaut
werden. In den ersten Nachbriegsjahren nach 1945 machten sich einige
kleinere Industriebstriebe ansässig, die jedoch bald wieder eingingen.
Die Ziegelfabrik Thayngen-Rickelshausen, das Stallit-Plattenwerk,
welches 1953 in Böhringen aufgebaut wurde als Zweigwerk einer Hadolf-

seller Firm, eine Großhandelsniederlassung der Lebensmittelbranche mit Lagerhaus für Oberbaden sind die größeren gewerblichen und industriellen Niederlassungen und Unternehmungen in dem Areal der Gemminde. Das dörfliche Handwerk und Gewerbe genügt den örtlichen Bedürfnissen vollkommen: 4 Ladengeschäfte, 2 Bickereien, 2 Metagereien, 5 Gastwirtschaften (Sonne, Kranz, Friedrichsheim, Vogel und Reutehöf), 2 Schreinereien, 3 Schuhmacher, eine Kraftfahrzeugreparaturverkstätte mit Tankstelle, 2 Friseure und 2 Zimmergeschäfte.

Die Gemarkung setzt sich aus 381 ha Ackerland (hiervon 160 ha Gotreidebau, 88 ha Hackfruchtbau und 112 ha Feldfutterbau), 219 ha Gemeindewaldungen und Forsten und 359 ha Wiesen und Weiden ausammen. Etwa 135 Betriebe bewirtschaften 1040 ha Betriebalfäche, wovon 761 ha landwirtschaft genutzt wird. Die Betriebsgrößenstatistik des Jahres 1950 weist 49 Betriebe der Größenklasse 0,001-2 ha aus, 35 Betriebe bei 2-5 ha, 45 Betriebe der Grönenklasse 5-20 ha und 3 Betriebe über 20 ha. Der größte landwirtschaftliche Betrieb umfasst 142 ha bei 22 Beschäftigten. Der Viehbestand weist 39 Pforde, 648 Rinder, 571 Schweine auf. Die Gemeinde besitzt auf der Gemarkung 127 ha Waldungen in den Distrikten Hardt, Oberholz, Seehölzle, Schüttelen, die jedoch durch große F-Hiebe in der Machkriegezeit in ihrem Wert geschmälert wurden. Die Geldmittel der Gemeinde missen daher neben anderen kommunalen Angelegenheiten der Wiederaufforstung zur Verfügung gestellt werden. So hat die Gemeinde nach der Wilhrungsreform unter großen wirtschaftlichen Schwierigkeiten an Bauten ausführt : Volksschule renevivert und mit Heizkessel versehen, Rathaus : Arrestlokal abgebrochen und Heisungsschopf und Leichenwagenraum erstellt. Friedhof erweitert und Gelände hierzu erworben. Wasserversorgungsanlage verbessert und erweitert(50 000 DM), Straße Ziegelei-Radolfzell geteert, Löschfarhrzeug mit 20000 DM erwerben und Gemeinde+ wange mit Wanghäuschen für 12 000 DM errichtet, Abbruch eines Hauses und Ausbau der Eurye bei der Sonne, Ablösung der Eirchturmbaupflicht mit 12 000 DM, Kauf eines Anweseas für 25 000 DM für die Farrenhaltung. Bauplätze für 20 000 DH erworben und im Erbbau vergeben. Die Stromversorgung ist kommunaler Betrieb in eigener Regie.Die Steuereinnahmen bestehen jährlich aus rd. 21 000 DM für Grundsteuer A, 13 000 DM für Grundstouer B und 22 000 DM für Gewerbesteuer.

Die in den Mitteilungen der Bad, Misterischen Kommission erwähnten Archivalien der Gemeinde sind noch vorhanden. Im Jahre 1949 fand eine Erfassung der Archivalien aus der Registratur bis zum Stichjahr 1918 statt, es ergab sich jedoch nach Einführung des neuen Aktenplanes im Jahre 1950 die Notwondigkeit, ein einheitliches und zusammengefasstes Gemeinderarchiv zu bilden. Frühere Archivalien, die nach den Bestimmungen einzeln verwahrt blieben, wurden num mit dem gesamten archivwürdigen Bestand zusammengelegt und bilden num ein einheitliches Gemeindearchiv. Aktenausscheidungen wurden in den 20.er den Akteniten und im Jahre 1949 durchgeführt. Sämtliche Archivalien und zwar ein Teil der Bücher und der gesamte Akten-und Urkundenbestand werden in den Räumlichkeiten des Rathauses verwahrt, während die Gemeinderechnungen aus technischen Gründen auf dem Speicher verbleiben müssen.

Die Gemeinde Böhringen unter ihrem tatkräftigen Bürgermeister LEUZE und Ratschreiber Ernst KUIT unterstützten die Durchführung der Archivarbeiten lebhaft und hilfsbereit, so daß es ihr Verdienst ist, daß mit verliegendem Inventar die Archivalien der Gemeinde der Wissenschaft, der Verwaltung und dem Heimatsorscher sugünglich gemacht werden.

Böhringen, den 31. Dezember 1954

Dipl.-Volkswirt Kurt-Erich Major

Urkundliche Quellen

aus : Albert Krieger, Topographisches Wörterbuch f. das Großherzogtum Baden, Bd.I/II, 1904, Seite 241 :

Böhringen, Borf (Konstanz)

- Beringen 1360 FUB 2.233 1457 FUB 3.336
- in des derfes bann zu Beringen 1430 Z. 28.68
- scopaza una in Beringin ecclesie de Crucelino(Kreuzlingen) altinens 1243 Thurg.U. 2.519
- du muli gelegen ist ze Beringen 1325 K. Radolfzell(Böhringen)
- der mehend me Beringen, der von dem gotzhum in der Richen o w lehene ist 1389 K. Radolfmell(Böhringen)
- dez spitals se(End) Ratelfcell kelnshoff gelegen zu Beringen bi Ratelfcelle in dem dorf 1395 K. Radelfzell(Böhringen)
- rechte, lute und gutor me Beringen die in das ammanaupt ze Ratolfzelle gehörend 1421 Z. 37.43

(Bei den Angehörigen des Bere)

X Depotfund von 6 Bronzecelten - 3 römische Münzen Böhringen gehörte seit 1538 zum Gebiet der Stadt Radolfzell. Vgl. Baumann, Seekreis 27 ; 1805 württembergisch, 1810 bedisch.

Haldenstetten, Hof, Gem. Böhringen(Konstanz), Bd.I. S. 830 : - und Gem.Stahr.

- Haldenstetten 1571 K. Konstanz-Reichenau(Haldenstetten)

Ma gehörte seit 1538 zum Gebiet der Stadt Radolfzell. Vgl. Baumann, Seekreis 27

Route (Weiler, Gem. Böhringen) Bd. II. S. 585 +

- Ruithi 1281 Cod. Sal. 2.258
- Ruti Anf. 14. Jh. Habab. Urb. Qu. Schweiz.Gesch. 14.457
- Rueti 1376 Z. 37.29

(ahd. riuti " durch routen urbar gemachtes Land ").

Es gehörte seit 1838 zum Gebiet der Stadt Andolfzell. Vgl. Baumann, Seckreis 27

Rickelshausen, Weiler (Konstanz), Bd. II. S. 603

- Richlinshusen zw. 1170-1179 Kop. Thurg. U. 2.207
- Richinhus 1243 Thurg. U. 2.528
- in Richinshusin novo et veteri 1243 Thurg.U. 2.519
- Richelshusen bann 1503 K. Konstanz-Reichenau (Moos)
- Richlinshausen 1778 Z. 37.16

nos Heinricus Hugensis ecclesie abbas advocatiam in Richenshusen Alberto duci de Tecche et filiis eius conclessimus, quam Heinricus de Fridingen avocatus in cella Ratholfi de manu ipsius feodaliter suscepit 1215 E. Konstanz-Reichenau (Schienen)

quondam Burchardus de Richinhusin 1243 Thurg.U. 2.528 - B. de Richinshusen canonicus de Crucelino 1268 FUB S. 137

(Haus des Richile)

Einzelfund von Bronze

Richelshausen, in der österreichischen Landgrafschaft Nellenburg gelegen wurde 1786 vn der Stadt Radolfzell an Herra von Senger verkauft. Vgl. Baumann, Seekreis 27.

A. Urkunden

Vgl. besondere Aufstellung

I.1- II.1/4

B. Akten

A. Verwaltungssachen

I. Armenwesen

- Baulicher Zustand, Unterhaltung und Bewohnung des Armenhauses; Kostenberechnung für Erweiterung, 1842.
 Reparaturen am Trottengebäude. Hietverträge. 1842-1934
- Die öffentliche Aurenpflege im allgemeinen. Ausführung des Unterstützungswohnsitzgesetzes. Wohlfahrtslasten. 1881-1935
- Vertrag swischen Apotheker und Gemeinde Böhringen über Arzneimittelkosten.
- Sitzungen des Armenrats und der örtlichen Schulaufsichtsbehörde. Führung des Armenratsprotokollbuches. 2 Bl. 1887.1894

Vgl. C.VIII.3, Armenratsprotokoll

- Die Armenkinderpflege : Unterbringung von Kleinkindern in Pflegestellen. 1905-1942
- 6. Unterstützung von verschiedenen Personen : Einzelfälle, 1923-1950
- 7. Halten und Überwachung von Pflegekindern. 1924-1932
- 8. Bewilligung von Kreiszuschüssen zu Anstaltskosten. 1925-1933

II. Bau- und Feuerpolizei

1. Baupolizei

Aufführung neuer Gebäude. Verzeichnis der Baupreise, 1859.
 1847-1866

Vgl. XVIII.2/3, Baupreisverzeichnisse

2. Baugesuche und Baubescheide aller Art:

1873-1880

1883-1927

Verweise: I.1, Armenhaus

1928-1932

II.2/5,Schlauchtrockenturm

1932-1946

IV.3/16, Gemeindegebäude

IV.3/33, Stromversorgungsanlage

V.2/17, Ziegelfabrik Thayngen-Rickelshausen

VI.1/2, Pfarrkirche

VI.1/4, Pfarrhaus

VI.2/1 Schulhaus

VIII.1/5, Wasserleitung

EI.2/2, Ortsarrest

- Vollzug der Landesbauerdnung. Handhabung der Baupolizei im allgemeinen. 1873-1951
- 4. Gewährung von Baukostenzuschüssen und Baudarlehen. Fragobogen und Baupläne. 1919-1931 1932-1942

1920-1924

- Bildung und Satzungen der gemeinnützigen Baugenossenschaft Böhringen-Rickelshausen. Baugesuche und Pläne. 1921-1931
- 6. Eintragungen in das Baulastenbuch.

1925-1947

- 7. Aufstellung und Erweiterung des Ortsbauplanes in Böhringen ; Anbauverschriften für das Baugebiet der Gewanne " Bei der Bachbruck, Hinterm Dorf, Ob dem Kohler, Unter der Kapelle, Ob dem Behlingerweg, Unter dem Behlingerweg, Espel. Verzeichnis der Grundstücke, die für den Bebauungsplan anfallen. 1879-1951
- 8. Erläuterungsbericht zur Aufstellung eines Ortsbauplanes der Gemeinde Böhringen, 1926. Bereitstellen von Bauplätzen für Siedlungen in Böhringen, 1950. Bebauungsplan "Unter dem Steißlingerweg ". 1950
- 9. Gewährung von Baudarlehen und Krediten zur Förderung des Wohnungsbaues. Wohnungsbauprogramm. 1926-1951

Vergl. XX.1,7,15, Wohnungssachen

10. Bestellung und Tagebuch des Bauaufsehers.

1927-1928

- 11. Statistik der neuenstanden Wehnungen und Gebäude. 1928-1951
- 12. Zuschüsse des Reichs für Instandsetzung von Wohngebäuden. 1933-1950
- Erstellung eines Gefallenen-und Kriegerdenkmals in Böhringen.
 Verschiedene Baugesuche und -bescheide.
 1935-1946
- 14. Erstellung der Kleinsiedlung Böhringen.

1936-1949

- 15. Ergänzungsdarlehen für Flüchtlingsheime. Eintragungsbekanntmachung zum Erbbauverträg vom 13. Dez. 1950 zwischen Gemeinde Böhringen und Gemeinnütziger Siedlungsgenellschaft des Hilfswerks der evangel. Kirchen in Deutschland, Stuttgurt, 1951. 1950-1952
- 16. Handhabung der Baupelisei : Bestellung des Ortsbauschätzers. 1887

Vgl. XVIII.2/4, Ortsbauschätzer

2. Feuerpolizei

- Das Feuerlöschwesen; Einteilung der Feuerlöschmannschaften.
 Feuerschau. Vollzug des Feuerversicherungsgesetzes. Einschätzung
 der Gebäude.
 1833-1876
- 2. Brandfälle in der Gemeinde ; Beststellungsbescheide.1858-1931
- Maßregeln gegen Feuersgefahr im allgemeinen. Verfahren bei Brandfällen. Feuerschutzüberlandhilfe. Neumufbau des Feuerlöschwesens, 1945.
- 4. Beihilfen der Landesfeuerwehrunterstützungskasse Karlsruhe, 1918-1936

- 5. Das Feuerlöschwesen: Anschaffung von Feuerlöschgerätschaften. Einführung der Reichsnormalkupplung, D35. Beihilfen aus Mitteln zur Förderung des Feuerlöschwesens. Erstellung eines Schlauchtrockenturms für Feuerwehrschläuche, 1949. Darstellung der Feuerlöscheinrichtungen, 1950.
- Reinigen der Kamine. Festsetzung der Kaminfegergebühren. 1910-1948
- 7. Dienst der freiwilligen Feuerwehr. Unfallversicherung. 1912-1949
- 8. Dienst und Gebühren des Kaminfegers. 1919-1936
- 9. Vornahme und Gebühren der Feuerschau. 1928-1946
- 10. Bekämpfung von Waldbränden. 1929+1943
- 11. Maßnahmen und Aufgaben des Zivilen Luftschutzes. 1934-1937
- 12. Haftpflichtversicherung der freiwilligen Feuerwehr. 1934-1943
- 13. Errichtung von Feuerlöschteichen und Feuerlöschstellen. 1942-1948

III. Fischerei, Jagd-, Porst-und Bergwesen

1. Fischerei

- Die Generalversammlung der freien Fischereigenossenschaft in der Singener Auch.
 1881
- 2. Ausstellung der und Taxen für Pischerkarten. 1879-1948
- Bewirtschaftung und Verpachtung der Gemeindefischwasser;
 Fischereipachtverträge. Schutz der Streuländer. Fischbruteinsatz und Bachfischerei im Mühlbach. 1903-1948
- Ausübung und Schutz der Fischerei im allgemeinen. Angelfischerei im Aschfluß und im Mihlbach. Fischerei-Eesatzungsschaden der Gemeinde, 1949.
- Ausstellung von Fischerkarten. Anderung der Fischereiordnung Untere Aach und Rhein, 1932. 1923-1950
- 6. Errichtung einer Fischzuchtanstalt. 1924-1929

2. Jagdsachen

- Verpflichtung und Dienst des Jagdaufgehers. 1886-1930
- Ausübung und Schutz der Jagd im allgemeinen. Vollaug des Jagdgesetzes.

111.2/3-111.4

3. Verpachtung der Gemeindejagd. Jagdpachtverträge. 1901-1951 4. Schutz der nützlichen Vögel. 1907-1932 5. Bestellung der Wildschadensschätzer. Fuchsplage auf Gemarkung Böhringen-Rickelshausen. Wildschliden. 1907-1951 6. Ausstellung und Erneuerung von Jagdpässen. 1931-1945 3. Forstwesen 1. Bewirtschaftung des Gemeindewaldes ; Vornahme von Hobbieben. Aufstellung der Holzbedarfslisten. Holzversteigerungen. Abgabe von Laubstreu. Wirtschaftspläne. Ankauf der Radolfzeller Stadtwalddistrikte Kampfrain, 1856. 1824-1890 1830-1861 1913-1950 Vergeis: IV.2/5, Waldhiter, Forstwart 2. Vornahme von aufferordentlichen Holzhieben. 1854-1948 3. Bewirtschaftung der Privatwaldungen ; Waldausstockung. Waldhut. Verzeichnis der Privatwaldbesitzer. Helzeinschlagsnachweisungen. 1855-1949 4. Streunutzung in den Gemeindewaldungen. 1877-1949 5. Vollang des Forstgesetzes. 1880-1951 7. Anlage, Zustand und Unterhaltung der Waldwege. 1881-1939 8. Verkauf und Versteigerung von Holz. Holzkaufverträge. 1895-1950 9. Forststrafsachen. 1923-1946 10. Waldungen der Gemeinde ; Beförsterungssteuer. Austausch von Waldparzellen: Böhringer Wäldchen. Betriebsfragebogen zur Forsterhebung 1937. Fortführung des Waldvermossungswerkes. 1925-1951 Vgl. D.6,7,9, Gemeindewald 11. Brennholzversorgung der Zivilbevölkerung. 1941-1951 12. Die Holzabfuhr. 1942-1948 13. Vergebung der Holzhauerei ; Holzhauerverträge. 1943-1951 14. Waldbesitzerverband 1929-1949 4. Bergwesen

Verweis: XI.2/22, Steinbrüche

TV-1/1 - TV-2/2

IV. Gemeindeverwaltung

1. Allgemeine Gemeindesachen

- Vornahme der Ortsbereisungen : Rezäßbescheide über abgehaltene Ruggerichte. Verzeichnisse der GemeinderHte, Gemeindebeamten und Angestellten. 1836-1949
- Sicherung der Gemarkungs-, Gewann-und Eigentumsgrenzen.
 Beschreibung der Dreienkepunkte.
 1836-1950

Vgl. D.1,2,3,5,9,10 Gemarkungspläne

3. Terfstich auf Gemeindeallmend.

1861

- 4. Die Katastervermessung auf Gemarkung.

 Nader in vermessungen der formele fampon, Schaffenful 1864-1865

 Verweis: D 9 +10, Atlas der Gemarkung
- 5. Niederschriften über Bürgerausschüßsitzungen. 1872-1948 1917-1929

Vgl. C.VIII.2, Bürgerausschußeprotékolle.

- Verwaltung und Ortspolizei von Rickelshausen. Ernennung des Stabhalters.
- 7. Führung und Ordnung der Gemeinderegistratur. Aktenausscheidung. Aufbewahrung von Archivalien. 1880-1951
- 8. Gemeinderechtliche Verhältnisse der abgesonderten Gemarkung Rickelshausen. 1891
- 9. Die Grundbuchamtsräume in Bühringen. 1900-1950
- Vollaug der Gemeinderegistraturordnung. Leistungsschau der badischen Gemeinden. 1902-1950
- 11. Tätigkeit der Gemeinderäte. Verwaltungsführung der Gemeinde. 1912-1950
- 12. Beschaffung von Büchern und Schriften. 1912-1951
- 13. Bürgermeisteramtliche Bekanntmachungen. 1924-1925
- 14. Schrift-und Dienstverkehr der Gemeindebehörde. 1926-1949
- Vollzug der Deutschen Gemeindeordnung. Erlassung der Hauptsatzung für die Gemeinde. 1935-1948
- Zustan der Gemeinderegistratur. Bürgergabholz. Klage der Reichenauer und Radolfzeller Wiesenbesitzer gegen Böhringen wegen Eigentumsberinträchtigung, 1836.

2. Gemeindedienste

1. Wahl und Dienst des Bürgermeisters und der Gemeinderäte.

1821-1855 1865-1950

2. Stellvertretung des Bürgermeisters und des Standesbeanten. 1890-1949

1926-1926

TV. 2/3 - TV. 2/21

3. Dienst und Verpflichtung des Waldhüters bzw. For	1890-1950
45. Dienst des Gemeinderechners.	1893-1951
Vgl. IV.3/12, Kassen-und Dienstvisitation	onon
5. Dienst des Steinsetzers. Beilagen zum Tagebuch d Steinsetzers.	les 1894-1950 1896-1918
6. Führung der Register der Gemeindebürger und der berechtigten Kinwohner. 1 Bl.	stimm- 1897
Vgl. C.II.1 u. 2, Bürgerverzeichnisse	
7. Dienst und Verpflichtung des Ratschreibers.	1897-1950
8. Fürsorge für Gemeinde-und Körperschaftsbeamte. 1 der Umlage.	Trhebung 1906-1950
9. Abhaltung von Bürgermeisterversammlungen.	1908-1950
10. Statistik der Gemeindewahlen.	1911-1913
11. Wahl und Dienst der Gemeinderäte.	1911-1930
Vgl. C.VIII.1, Gemeinderatsprotokolle	
12. Wahl des Bürgerausschusses.	1912-1928
Vgl. C.VIII.2, Bürgerausschußprotokolle	
13. Dienst und Ausschellgebühren des Ortsdieners.	1915-1948
14. Dienst und Gebühren des Polizeidieners.	1915-1946
15, Dienst des Farrenwärters.	1917-1948
Vgl. VII.3/13, Farrenhaltung	
16. Unterbringung von Kriegsbeschädigten und Versehr öffentlichen Dienst.	rten im 1919-1948
17. Regelung der Gebühren der Gemeindebeamten.	1920-1950
18. Dienst des Feldhüters.	1922-1946
Vgl. VII.1/6, Feldpolizei	
19. Wahl, Anstellung und Dienstverhältnisse der Gem- und Angestellten. Vollzug der Anstellungsgrunds	itse.
	1911-1944
	1945-1951
20. Dienst des Brunnenmeisters, Dienstverträge und l	
Weisung. Vgl. VIII.1/5, Wasserleitung	1923-1950

21. Gemeinde-, Bezirks-und Kreiswahlen.

22. Dienst des Straßen-und Wegwarts.

1928-1946

23. Ernennung der Gemeinderäte und Beigeordneten.

1933-1949

24. Besetzung der Kartenstelle.

1943-1950

- 25. Durchführung und Abschluß der politischen Säuberung der Gemeindeverwaltung. 1946-1950
- 26. Gemeindewahlen 1946 und 1948.

1946-1951

27. Zusatzversergung des Gemeindeprersonals.

1948-1950

- Fürsorge für Gemeinde-und Körperbchaftsbeamte; Erhebung der Verbandsumlage.
- 29. Aufnahme des Ratschreibers Hubert Pfeiffer in die Fürsorgekasse. 1911-1942
- 30. Aufnahme des Ratschreibers Alfred Fritsche in die Fürsorgekasse. 1919-1945
- 31. Aufnahme des Gemeinderechners Karl Erne in die Fürsorgekasse. 1925-1949
- 32. Aufnahme des Bürgermeisters Josef Schmutz in die Fürsorgekasse. 1925-1949

Weitere Dienste vgl. :

III.2/1, Jagdaufseher XI.5/2, Wangmeister
III.2/5, Wildschadensschätzer XIII.6/2, Schatzungsräte
VIII.2/1, Hebamme XVI.5, Stiftungsrechner
VIII.3/1, Fleischbeschauer B.1/12, OrtsgerichtsmitVIII.6/5, Leichenschauer glieder, öffentl.
VIII.6/5, Totengräber Schätzer

3. Gemeindevermögen

- Fronden ; Verzeichnis der Reben nach der Güteraufnahme1812.
 Verzeichnis der Fuhr-und Handfronden. Ablösung der Öhmdwiesenzinse.
- 2. Kapitalaufnahmen der Gemeinde. 1819.1830
- 3. Verpachtung von Gemeindegütern. 1819-1850

Vgl. D.4, Gemeindegüter

4. Zehntrechnungen für Böhringen.

1833-1840

Vgl. C.IX.3, Zehntrechnungen

- 5. Das Zehntwesen auf Gemarkung Böhringen. Ablösung der Zehnten der Gemeinde, der Pfarrei, des Mesners und der Domäne. Klassifikation der Güter. 1838-1856
- 6. I.S. Beitrag der Gofgutsbesitzer von Rickelshausen zu den Gemeindeumlagen der Gemeinde Böhringen. 1839-1881
- 7. Abhär der Gemeinderechnungen. 1856-1950 Vel. C.TX.4. Gemeinderechnungen

IV. 3/8- IV. 3/24

- 8. Allodifikation der Erb-und Schupflehen innbes. der Unteilbarkeit allodifisierter Lehensgüter. 1857
- 9. Stellung und Prüfung der Katasterrechnung. 1857-1875

Vgl. C.IX.2, Katasterrechnung

 Kauf und Veräußerung von Grundstücken durch die Gemeinde. Kaufverträge. Eintragungsbekanntmachungen. Verpachtung der Schafweide.

Vgl. VII.3/1, Verpachtung der Schafweide VII.3/12, " "

- 11. Allgemeine Bestimmungen über Verwaltung von Gemeindevermögen und Staatsaufsicht hierüber. Finanzstatistiken: Steuerein-nahmen und Kassenverratsproben, Schuldenstand. 1876-1950
- 12. Vornahme von Kassen-und Bienstvisitationen beim Gemeinderechner. 1880-1949

Vgl. IV. 2/4. Gemeinderechner

- Kapitalaufnahmen und Tilgung durch die Gemeinde (Schulhausbau, 1913, Einführung elektr. Kraft und Erweiterung der Wasserleitung, 1927.)
- 14. Versicherung der Gemeindefahrninne. 1905-1948
- 15. Umlageregister. 1906-1918
- 16. Unterhaltung von Gemeindegebäuden. Leistungsschau badischer Gemeinden, 1937.
- Aufstellung und Genehmigung der Gemeindevoranschläge. Vollzug der Haushaltspläne.
 1923-1950
- 18. Betreibung der Einnahme-Rückstände. 1924-1935
- Einführung und Erhebung der Feuerschutzabgabe, Bier- und Bürgersteuer.
- 20. Pachtverträge der Gemeinde Böhringen. 1939-1951

Elektrizitätsversorgung

21. Versorgung mit elektrischem Licht und mit Kraft. 1912-1918

Vgl. IV.3/13, Kap.Aufnhme f. Einführung elektr. Kraft

- 22. Rechnung über Bau und Betrieb der elektrischen Anlage. 1918-1921
- 23. Verträge und Genehmigungsbescheide zur Elektrizitätsversorgung: Hermann Graf, Wilh. Lamprecht, Willibald Helmlinger, Enftwerk Laufenburg, Ziegelfabrik A.G. Bickelhausen, Beichsbahn.
- 24. Elektritmitätsversorgung der Gemeinde ; elektr. Ortmanlage. Urteil des Bad. Verwaltungsgerrichtshofes i.S. Kraftwerk Laufenburg gegen Staatsverwaltungsbehörden und Gemeinden u.a. Böhringen, 1927.

W.3/25- W.4/10

- 25. Lieferunhen der Firm Brown, Boveri & Co. 1919-1928
 26. Schriftwechsel mit Kraftwerk Laufenburg. I.S. Kraftwerk
 Laufenburg gegen Staatsverwaltungsbehörde und Gemeinden u.a.
- Laufenburg gegen Staatsverwaltungsbehörde und Gemeinden u.a.
 Böhringen wegen Veranlagung zur Grund-und Gewerbesteuer. Tarife.

 1919-1930
- 27. Beilagen zur Elektrizitätsversorgungsrechnung. 1921-1922
- 28. Belieferung der Reichsbahn mit Lichtstrom : Blockstellen Rebüsch, 537m und 3a. 1921-1928
- 29. Rechnungen des Stromversorgungs- und Bezugverbandes Engen.
 1921-1930
- Rechnung über Einnahmen und Ausgaben für den Betrieb der elektrischen Anlage.
- 31. Gasversorgung der Gemeinde. Gaspreise. 1925-1952
- 32. Stromversorgung Dr. Hans Curtius, Weiherhof. 1923-1980
- 33. Bauliche Unterhaltung der Stromversorgungsanlage.
 1931-1941
- 36. Stromversorgung und Stromeinschränkungsmaßnahmen.
 1934-1951

4. Bürgerrecht und Bürgergenuß

- 1. Aufnahme Fremder als Bürger in Böhringen. 1815-1854
- 2. Einrücken der Bürger in den Allmend- und Bürgergenuß.
 1816-1877
- Das Bürgereinknufsgeld und dessen Regulierung. Vermögensund Leusundszougnisse. 1817-1863
- 4. Antretung des angeborenen Bürgerrechts. 1834-1876
- 5, Eintritt in den Bürgernutzen. 1925-1950
- Beschwerden wegen Entziehung und Verweigerung des Bürgernutzens.
- 7, Beizug des Bürgernutzens zum Gemeindeaufwand. Aufwertung des Einkaufsgeldes in das Bürgerrecht und den Bürgernutzen. 1880-1931
- 8. Gesuche um Aufnahme in das Gemeindebürgerrecht. 1883-1950
- 9. Register der Gemeindebürger und wahlberechtigten Einwohner. 1897

Vgl. C.II. Bürgerbücher

10. Führung den Bürgerbuches. 1924-1945

V-1/1 - V.2/18

V. Handel, Geworbe, Kunst

1. Bank- und Handelsanstalten

1. Errichtung einer Bezirkssparkasse in Radolfzell. Verteilung der Sparkassenüberschüsse. Satzungen. Wahl der Beitäte der Industrie-und Handelskammer. 1903-1949

	2. Gewerbebetriebe	
	Erteilung von Gewerbekonzessionen. Zunftsachen. Be der Wirtschaft " Zum Sternen ".	1823-1859 1835-1900
2.	Betrieb der Gastwirtschaft " Zum Kranz ".	1855-1950
3.	Betrieb der Gastwirtschaft " Friedrichsheim ".	1361-1951
4.	Betrieb der Gastwirtschaft " Zur Sonne ".	1879-1916
	Vgl. V.3/1, Baudenkmalspflege Sonne	
5.	Vollzug der Gewerbeerdnung und des Gaststättengeseim allgemeinen.	1879-1950
6.	Ausstellung von Arbeitsbüchern. Verseichnisse der gestellten (Guittungskarten) Arbeitsbücher.	aus- 1880-1936
7.	Anzeigen vom Beginn eines Gewerbebetriebes.	1891-1951
В.	Statistik der gewerblichen Betriebe. Verzeichnis Pabriken, in denen jugendliche Arbeiter beschäftig	ron st sind. 1892-1929
9,	Verleihung von Threnzeichen für Arbeiter.	1896-1950
10.	Vollaug der Gewerbeordnung. Ladenschluß.	1900-1946
11.	Betrieb von Wirtschaften und Kleinhandel mit Bier Pronntwein.	und 1900-1949
12.	Betrieb der Wirtschaft Reutehöf.	1901-1949
13.	Betieb der Zigelei in Rickelshausen ; Erstellung Motoren und eines Gasringofens.	von 1905-1921
14.	Tätigkeit der Handwerkakammer Konstanz. Erhebung (Handwerkskammerbeiträge.	der 1906-1949

15. Organisation des Handwerks.

1906-1946

- 16. Gewerbeaufsicht. Ladenschluß an Werktagen und Verkaufsmeiten. 1913-1951
- 17. Errichtung gewerblicher Anlagen; Baugesuche und Baubencheide der Ziegelfabrik Thayngen-Rickelshausen. Aufstellen von Acetylenapparaten. Hundelserlaubnisse. 1913-1950
- 18. Ausstellen von Wandergewerbescheinen.

1918-195h

V. 2/19 - VI-1/1

19. Erwerbelesenfürsorge und Durchführung von Notat	andenn.
beiten.	1918-1943
20. Anleitung von Lehrlingen ; Gesuche von Handwerk	ameisters. 1921-1935
21. Einderarbeit in gewerblichen Betrieben.	1912-1947
22. Erteilung von Handelserlaubnissen.	1919-1924
23. Errichtung von Zwangeinnungen.	1922-1933
24. Errichtung und Betrieb einer Bezirksgewerbeschu Vgl. VI.2/6, Gewerbeschule	le in Radolfzell 1922-1948
25. Tätigkeit des Arbeitsamtes Konstanz. Arbeitsnac Arbeitsbeschaffung. Kräftbedarf der Landwirtsch einsatz.	hweis und aft. Arbeits- 1923-1951
26, Sonntagsruhe im Handelsgewerbe.	1924-1934
27. Wirtschaftsbetrieb des Alfons Helmlinger.	1924-1926
28. Dampfkesselaufsicht über den Betrieb des Konrad Reutehöf.	Epple in 1926-1947
29. Preissenkungen.	1931-1932
30. Betrieb der Bestauration " Zum Bahnhof ".	1927-1950
31. Mossen und Märkte.	1935-1951
32. Neurogelung des gewerblichen Unterrichtswesens.	1935
33. Betrieb der chemischen Fabrik Viktor Jankau in	Böhringen. 1947-1952
34. Betrieb der " GETA ".	1947-1952
35. Detrieb des Knifeehnuses Jonef Fritschi.	1940
36 Witchoff sun Stimen	120
3. Kunstpflege	

1, Schutz und Pflege der Baudenkmäler ; Gasthaus Sonne. 1885-1949 Verweis : II.1/13, Kriegerdenkunl

VI. Kirche, Unterricht, Erziehung

1. Kirche

1. Abläsung der sum Radolfseller Religionfonb gehörigen Grundzinse zu Reute. Verzeichnis der Grundzinspflichtigen. 1839-1841

VI.1/2- VI.2/6

- Bau und Unterhaltung der Pfarrkirche; I.S. Gemeinde Böhringen und Desänenverwaltung Radelfzell wegen Kirchenbaupflicht, 1849.
 Zustand des Kirchturms. Anschaffung einer Kirchenuhr, 1888. Glockenbeschaffung.
- 3. Benützung der zur Pfarrpfründe gehörigen Seewiese zum Torfstich. 1857-1859
- Bau und Unterhaltung des Pfarrhauses; Verkauf eines Stücks vom Pfarrgarten. Instandsetaung der Pfarrwohnung. Baupflicht der politischen Gemeinde Böhringen zum kath. Pfarrhaus, 1940. 1871-1888.

1906-1941

5. Das Rechnungswesen des Kirchenfends. Organistendienst in Böhringen. Grundstücke der Pfarrei Böhringen, 1939. Leistungen der pelitischen Gemeinde für kirchliche Zwecke, 1947.

1875-1949

6. Ablösung des der Pfarrei Böhringen austehenden Zehnten. Bechtsübertragungsurkunde über Zehntablösungskapitalien, 1877.

1876-1878

Vgl. C.IX.1, Pfarrzehntrechnung

7. Dienst und Gehalt des Mesners.

1886-1939

- 8. Eintragung des Grundstücks Lgb. Nr. 890 für den Kapellenfonds Böhringen. 1897-1912
- 9. Bildung und Begrenzung der evangelischen Kirchengemeinde Radolfzell. 1906-1949
- 10. Ortskirchensteuer-Voranschläge.

1921-1950

11. Läuten der Kirchenglocke. Wiederbeschaffung von neuen Glocken. 1942-1951

2. Lehranstalton

1. Bau, Unterhaltung und Zustand des Schulhauses. Baupläne.

1727-1880

Vgl. IV.3/13, Kapitalaufnahme für Schulhausbau.

1880_1913 1914=1933

- 2. Beschnifung von Lehrmitteln und Einrichtungsgegenständen. Anstellung einer Schuldienerin. Dienstverträge. 1841-1949
- 3. Prüfung der Volksachule.

1877-1932

- 4. Erteilung des Industrie-und Handarbeitsunterrichts. 1877-1936
- 5. Aufwand für die Volkeschule ; Beiträge. Schülerzahl. Beiträge kirchlicher Fonds au Schulzwecken. Aufwand für die Volkeschule, allgemeine und gewerbliche Fortbildungsschule. 1883-1951
- 6. Erteilung des Fortbildungsunterrichts. Aufwand für die Bezirksgewerbeschule. 1887-1948

Vgl. V.3/24, Gewerbeschule V.2/35, gowerbl. Unterrichtswesen VII.1/18, landw. "

VI. 2/7 - VI. 4/3

7. Förderung und Erteilung des Haushaltungsunterrichts.	1890-1935
8. Tittigkeit der Ortsschulbehörde. Schulbesuch.	1892-1914
9. Vollzug der Schulstrafen. Schulferien.	1906~1924
10. Schulstatistik : Aufwand für Volks-, Fortbildungsschung.	1913-1949
11. Aufnahmen in und Entlassungen aus der Velksschule. Se verKumnisse. Verzeichnis der Schulpflichtigen.	hul- 1914-1949
12. Besetzung der Lehrerstellen in Böhringen.	1919-1951
13. Erstellung von Lehrerwohnungen in Böhringen. Gewährungen eines Bäudarlehens für das Lehrerwohnhaus. Baugesuch. Baupläne.	
14. Befreiung von Schulgeld. Schulgeldrückstand.	1924-1936
15, Schulbeauch. Heisung des Schulhauses.	1925-1950
16. Angaben über Turnhallen und Sportplätze.	1927-1936
17. Keopfbekkapfung an der Volksschule.	1943
18. Buchführung der Schülerspeisung.	1949-1951
3. Erzichung	
3. Erziehung 1. Blindenfürsorge.	1920-1951
1. Blindenfürsorge.	.1923-1930
1. Blindenfürsorge. 2. Erziehung und Unterrichtung nichtvollsinniger Kinder	.1923-1930 öhringen. 1931-1951
1. Blindenfürsorge. 2. Erziehung und Unterrichtung nichtvollsinniger Kinder 3. Errichtung und Wiedereröffnung der Kinderschule in B 4. Gutachten zur Wahl des Baugeländes für ein BJ-Heim u	.1923-1930 Thringen. 1931-1951 nd 1939 des
 Blindenfürsorge. Erziehung und Unterrichtung nichtvollsinniger Kinder Errichtung und Wiedereröffnung der Kinderschule in B Gutachten zur Wahl des Baugeländes für ein HJ-Heim ufür einen Kindergarten. Vollzug des Gesetzes über die Hitlerjugend. Auswahl Baugeländes für ein HJ-Heim und den Kindergarten. Ju 	.1923-1930 öhringen. 1931-1951 nd 1939 des gend-
 Blindenfürserge. Erziehung und Unterrichtung nichtvellsinniger Kinder Errichtung und Wiedereröffnung der Kinderschule in B Gutachten zur Wahl des Baugeländes für ein HJ-Heim ufür einen Kindergarten. Vollzug des Gesetzes über die Hitlerjugend. Auswahl Baugeländes für ein HJ-Heim und den Kindergarten. Ju pflege und Volksbildung. 	.1923-1930 öhringen. 1931-1951 nd 1939 des gend- 1940-1951
 Blindenfürserge. Erziehung und Unterrichtung nichtvellsinniger Kinder Errichtung und Wiedereröffnung der Kinderschule in B Gutachten zur Wahl des Baugeländes für ein HJ-Heim ufür einen Kindergarten. Vollzug des Gesetzes über die Hitlerjugend. Auswahl Baugeländes für ein HJ-Heim und den Kindergarten. Ju pflege und Volksbildung. 	.1923-1930 öhringen. 1931-1951 nd 1939 des gend- 1940-1951
 Blindenfürserge. Erziehung und Unterrichtung nichtvollsinniger Kinder Erziehtung und Wiedereröffnung der Kinderschule in B Gutachten zur Wahl des Baugeländes für ein HJ-Heim unfür einen Kindergarten. Vollzug des Gesetzes über die Hitlerjugend. Auswahl Baugeländes für ein HJ-Heim und den Kindergarten. Ju pflege und Volksbildung. Kinrichtung und Unterhaltung der Volksbücherei. 	.1923-1930 öhringen. 1931-1951 nd 1939 des gend- 1940-1951
 Blindenfürserge. Erziehung und Unterrichtung nichtvollsinniger Kinder Errichtung und Wiedereröffnung der Kinderschule in B Gutachten zur Wahl des Baugeländes für ein HJ-Heim uf für einen Kindergarten. Vollzug des Gesetzes über die Hitlerjugend. Auswahl Baugeländes für ein HJ-Heim und den Kindergarten. Ju pflege und Volksbildung. Einrichtung und Unterhaltung der Volksbücherei. Zwangserziehung 	.1923-1930 ohringen. 1931-1951 nd 1939 des gend- 1940-1951 1941-1948

VII. 1/1 - VII. 1/20

VII. Landwirtschaft, Tierzucht, Veterinkrwesen

1. Landbou und Landeskultur

1. Allgemeine landwirtschaftliche Angelegenheiten. I und Förderung der Landwirtschaft.	lebung 1821-1861 1893-1947_
2. Ampflanzung von Obstbäumen an der Straße nach Rad und Beute, 1879. Wiesenwässerung.	1879.1891
3. Festsetzung des Herbstbeginns. Traubenhut.	1882-1946
4. Hagelstatistik und Hagelschäden,	1584-1948
5. Ermittlung der Anbauflächen und der Bodenbenützur über den Ernteausfall.	1865-1890 1891-1918 1917-1936 1938-1951
6. Handhabung der Feldpelizei. Einrichtung eines	ESSOTE SUL
Wachdienstes in den Landgemeinden.	1903-1948
Vgl. IV.2/18, Feldhüter	
7. Vertilgung der Maikäfer.	1909-1946
8. Schutz der einheimischen Pflanzenwelt.	1910-1950
9, Bekämpfung von Obsthaumschädlingen.	1911-1949
10. Erlass von ortspolizeilichen Vorschriften über Vo des Geflügels.	orwahrung 1912-1930
11. Maßregeln gegen dieReblaus und andere Rebkrankhei stellung der Hybriden. Verzeichnis der Weinbauers erntemeldungen und Weinbergsbegehung.	
12. Wahlen zur Landwirtschaftskammer.	1913-1923
13. Vertilgung von Raupen.	1913-1935
14. Förderung des Obstbaues. Schädlingsbekümpfung im Gartenbau. Obst-und Gemüsesamelätelle Böhringen, baumzühlungen.	
15. Vertilgung der Feldmäuse. Bekämpfung der Ratten.	1921-1951
16. Bekämpfung des Kartoffelkäfers.	1924-1950
17. Gründung eines bäuerlichen Versuchsringes Radolf:	1927_1945

- Landwirtschaftliches Unterrichts-und Versuchswesen. Durchführung der Landwirtschaftlichen Fachschulpflicht. 1931-1948
- 19. Neuorganisation der Landwirtschaft, Gründung von Ortsvereinen. 1931-1948
- 20. Aussaat von Wintergetreide, Winterraps und Winterrübsen.

1922-1952

1926-1948

VII 1/21-VII.3/11

21. Anbau von Gemüse und Erdbeeren.	1940-1947
22. Ablieforung landwirtschaftlicher Erzeugnisse.	1948-1949
23. Anordnungen aller Art des Landwirtschaftsamtes Ra	dolfzell.
b-	1945-1947
	1948-1950
24. Angabe des Bestandes an Obstbäumen und Rebbergen	und der durch
den Winter 1879/80 angerichteten Zerstörungen.	1880
or west-built day OutsbaryPterson	1945-1946
25. Tätigkeit des Ortsbeauftragen.	1940-1940
26. Ablieferung landwirtschaftlicher Erzeugnisse.	1945-1947
DE THE PART OF THE	1010 1000 1001 1000
27. Betriebsbogen : 1841-1842, 1843-1844, 1846-1847,	1949-1990, 1991-1999
2. Grundstlicksverkehr	
T Walter and the court for the first terms of the f	Made
1. Teilung von Liegenschaften unter dem gesetzlichen	1845-1909
a Warten of the San Salatan Control of the Control	
 Verkehr mit landwirtschaftlichen Grundstücken. Ei bekanntmachungen. Durchführung von Entschuldungsv 	
secuntentumpent our current and you secondary	1919-1950
3. Pachtschutzordnung im allgemeinen. Festsetzung de	
der Spitalgüter Radolfzell.	1921-1948
4. Ermittlung der nach § 6 des Agrarreformgesetzes u	nter die
Landabgabe fallenden Grundeigentums.	1949
3. Tierzucht	
1 Col College Laboratory and the Control Williams	and the same
1. Schafweidverleihungsaccord zwischen Gemeinde Böhr und verschiedenen Pächtern.	1821-1824
and the sense and a sense se	AUMATANNA
Vgl. IV.3/10, Verpachtung der Schafe	eide
2 Vichleibbergs and Vichsenburgs	1832-1841
2. Vichleihkasse und Vichassekuranz.	TOGG-TOAT
3. Abnor des Faselvichs für die Gemeinde Böhringen.	1837-1859

4. Förderung der Tierzucht im allgemeinen.	1887-1949
5. Vieh-und Schweinezählungen.	1877-1899
TO STOOL THE TO STOOL TO STOOL THE TANK	1900-1915
	1919-1936
	1948-1950
	1914-1947
6. Schweineschau und Prämierung von Schweinen.	1913-1980
7. Förderung der Pferdenucht.	1913-1946
A CONTRACTOR OF SAME SAME SAME SAME SAME SAME SAME SAME	HERE AREAS.
8. Staatliche Prämierung von Zuchtvieh.	1914-1950
O. Fhankaltung . Autligha Flinklichen	1918-1950
9, Eberhaltung ; Autliche Körbücher.	APAGHADOV

10. Ziegenzouht und Ziegenbockhaltung.

11. Gewerbsminsige Ausübung des Hufbeschlags.

12. Verpachtung der Schafweide der Gemeinde Böhringen ; Pachtverträge. Sbermachung von Wanderschafherden. 1927-1950

13. Die Farrenbaltung in der Gemeinde.

1930-1951

Verseis: IV.2/15, Farrenwärter

14. Förderung der Geflügelzucht. Verbilligtes Hühnerfutter. 1932-1949

15. Dewirtschaftung und Erfassung von Schlacht-und Nutzvieh. 1945-1947 1947-1949

4. Veterinärwesen

1. Bekämpfung von Tierkrankheiten. Bestellung eines Tierarztes für die Gemeinde. 1831-1866

 Dienst des Abdeckers. Regelung des Abdeckereiwesens im Amtsbezirk Konstanz. Tierkörperverwertungsanstalt Orsingen. 1893-1951

3. Bekämpfung des Rotlaufs der Schweine. 1895-1948

4. Abwehr und Unterdrückung von Viehseuchen. 1005-1950

5. Bekämpfung der Maul-und Klauenseuche. 1913-1951

6. Vergütung des Wasenweisters. 1920-1932

7. Bekämpfung der Tollwut. 1924-1948

8. Bekämpfung der Hühnerpest. 1924-1951

9. Gewährung von Entschädigungen bei Seuchenverlusten. Festsetzung der Beiträge zur Tierseuchenkasse. 1924-1950

10. Durchführung des freiwilligen Tuberkulosetilgungsverfahrens. 1928-1950

11. Bekämpfung ansteckender Blutaraut der Pferde. 1929-1947

12. Bestellung der Stalldesinfektoren. 1944-1950

VIII. Medizinalwesen. 1.Gesundheitspflege

1. Sicherung der öffentlichen Gesunäheit und Reinlichkeit sowie Wasserversorgung. Unterhaltung der öffentlichen Brunnen. 1875-1887 1875-1943

 Baden in öffentlichen Gewässern. Bau einer Badeanstalt in Böhringen. Pläne.

3. Bekämpfung der Schnakenplage. 1915-1921

4. Öffentliche Ordnung und Sauberkeit in der Gemeinde.
Reinhaltung der Ortsatraßen. 1925-1948

VIII - 1/5 - VIII . 4/3

5. Wasserversorgung der Gemeinde Böhringen; Herstellung und Unterhaltung der Wasserleitung. Bericht über Unterauchung der Anlage, 1916. Erweiterung der Wasserleitung, 1922. Pläne. Plan der Haltestelle Rickelshausen. Erhebung von Gebühren für die Benützung der Wasserversorgungssnlage, 1949. Satzungen.

1903-1914_

1938+1950_

Verweise: IV.2/20, Brunnenmeister IV.3/13, Kapitalaufnahme f. Wasserleitung

6. Verfügungen des Gesundheitsamtes.

1945-1950

7. Bad. Hilfswerk (Rotes Kreuz). Statistische Erfassung der Kriegsgefangenen. 1946-1950

2. Arate, Rebammen.

1. Wahl, Dionst, Versicherung, Vergütung, Ausbildung und Fortbildung der Hebaumse. 1836-1943

2. Das Hebammenwesen im allgemeinen. 1906-1946

3. Verkehr mit Araneimitteln und Giften. 1912-1943

4. Tätigkeit der frewilligen Sanitätskolanne. 1926-1928

5. Nahrungs- und Genußmittel

- Dienst und Gebühren des Laienfleischbeschauers, Viehbeschauers und der Tierärzte. 1832-1950
- Verkehr mit Nahrungs- und Genufmitteln. Schlachtviehund Fleischbeschau im allgemoinen. 1891-1949
- 3. Untersuchung von Nahrungs- und Genu@mitteln. 1897-1943
- Schlachtvick-und Fleischbeschau im allgemeinen. Schächten der Schlachttiere. Bad. Fleischsteuergesetz. 1900-1950
- 5. Reinhaltung der Bierpressionen. 1905-1929
- 6. Verkehr mit Butter, Käne und Hilch. Milchablieferung.
- 7. Durchführung des Reichemilchgesetzes ; Hilchgenessenschaft Böhringen. Milchablieferung. 1931-1948

4. Krankhoiten

I. Krankenpflege auf dem Lande.

1888-1950

25 Allgemeine Hallegeln gegen Krankheiten und Epidemien. 1892-1947

3. Vollzug der Desinfektionserdnung. Dienst und Gebühren der Desinfektoren. 1892-1951

VIII 4/4- IV 16

4. Mafiregeln	gegen	Tuberkulose	und	andere	ansteckende	Krank-
heiten.						1911-1950

5. Vornahme der Impfung.

1920 -1949

6. Durchführung des Gesetzes zur Verhütung erbiranken 1934-1940

B.

5. Irrenfürsorge

1. Irrenfürsorge im allgemeinen.

1879-1944

2. Verbringung von Geisteskranken in Heil-und Pfloganstalten. 1906-1951

J. Unterbringungen von geistesschwachen Kindern in Anstalten. 1911-1928

6. Leichen-und Begräbniswesen

1. Herstellung und Unterhaltung des Friedhofes in Böhringen. Erlaß einer Friedhofsordnung für die Gemeinde Böhringen, 1938. Gebühren für Friedhofsbegräbnisses 1846-1948

2. Ablieforung von Leichen an anatomische Amstalten. 1865-1934

3. Dienst und Gebühren des Leichenschauers. 1894-1951

4. Fürsorge für Kriegergrüber. 1919-1981

5. Dienst des Totengräbers. 1905-1943

6. Gebühren des Leichenschauers. 1910-1920

7. Beschaffung von Leichenungen durch die Gemeinde. Gebührenfestsetzung für Führen des Leichenungens. 1911-1943

B. Ankauf von Grabpäätzen. 1941-1947

9. Uberführen von Leichen. 1944-1950

IX. Kriegs-und Militärwesen

1. Einquartierung von Manuschaften und Pferden. Kriegsleistungen der Gemeinde. 1814-1824 1848-1860

2. Gookhrung von Beihilfen für Kriegsteilnehmer. 1912-1933

3. Kriegsanleihen. 1916-1917

4. Arbeiter-, Soldaten- und Volkeräte. 1918

5. Kriogs- und Waisenfürsorge. 1918-1919

6. Ablioforung von Vieh an den Feindbund. 1920

1945-1951

Mirsorge für Eriegabeschädigte. Verleihung des Ehr für Frontkämpfer.	renkreuzes 1921-1950
Gründung des Eriegerbundes Böhringen(Schützenverei	in). 1924-1947
Eintritt und Meldepflicht zur Reichawehr.	1927-1934
Einführung der allgemeinen Wehrpflicht. Das Erfass Fahndung nach Fahnenflüchtigen.	1935-1944
Pferdevormusterung.	1935-1945
Pferdebesitzlisten und Pferdeverführung.	1937-1947
Belegungsfühigkeit der Gemeinde.	1938-1948
Geländeerwerb durch die SS-Unterführerschule Radol sum Zwecke der Erweiterung des Exerzierplatses. Ge vermeichnis.	Lfsell Fundatücks- 1941
Pamilienunterhalt und Fürsorge für Kriegsbeschädig	1941-1949 1942-1944
Brfassung der ehemsligen Wehrmachtsangehörigen. Mach vermißten Militär-und Zivälpersonen.	ichforschunger 1942-1950
Totaler Arbeitseinsatz.	1943-1944
TOTAL ALUVE COVERNO ON S	AUTOTAUN
Vernahme der Hundemusterung.	1943-1944
Vernahme der Hundemusterung. Nunition, Bewaffnung und Explosivgeschoße.bzw.	1943-1944
Vernahme der Hundemusterung. Nunition, Bewaffnung und Explosivgeschoße.bzwstoffe.	1943-1944 1943-1951 1945-1950 enheiten.
Vornahme der Hundemusterung. Munition, Bewaffnung und Explosivgeschoße.bzwstoffe. Aufstellung des Volkssturmes. Unterbringung der Ostflüchtlinge. Wohnungsangelege	1943-1944 1943-1951 1945-1950 enheiten. rten. 1945-1950
Vornahme der Hundemusterung. Munition, Besaffnung und Explosivgeschoße.hawstoffe. Aufstellung des Volkssturmes. Unterbringung der Ostflüchtlinge. Wohnungsangelege Fürsorge für Flüchtlinge. Rückführung der Evakuier	1943-1944 1943-1951 1945-1950 enheiten. rten. 1945-1950 1945-1951
Vornahme der Hundemusterung. Nunition, Besaffnung und Explosivgeschoße.bzwstoffe. Aufstellung des Volkssturmes. Unterbringung der Ostflüchtlinge. Wohnungsangelog: Fürsorge für Flüchtlinge. Bückführung der Evakuier	1943-1944 1943-1951 1945-1950 enheiten. 1945-1950 1945-1951 1945-1950 ngsødhaden.
Vernahme der Hundemusterung. Nunition, Bewaffnung und Explosivgeschoße.bzwstoffe. Aufstellung des Volkssturmes. Unterbringung der Ostflüchtlinge. Wohnungsangelege Fürsorge für Flüchtlinge. Rückführung der Evakuier Behandlung der Kriegsschäden. Kraftfahrzeugunfall Romanzotti-Sproll als Besatzu	1943-1944 1943-1951 1945-1950 enheiten. rten. 1945-1950 1945-1950 1945-1950 ngsochaden. 1946
Vernahme der Hundemusterung. Munition, Bewaffnung und Explosivgeschoße.bzwstoffe. Aufstellung des Volkssturmes. Unterbringung der Ostflüchtlinge. Wehnungsangelege Fürsorge für Flüchtlinge. Rückführung der Evakuier Behandlung der Kriegsschäden. Kraftfahrzeugunfall Rosanzotti-Sproll als Besatzu Betreuung der Opfer des Nationalsozialismus.	1943-1944 1943-1951 1945-1950 enheiten. 1945-1950 1945-1950 1945-1950 ngsschuden. 1946 1946-1948 1946-1947 des NS-Ver-
Vornehme der Hundemusterung. Munition, Bewaffnung und Explosivgeschoße.bzwstoffe. Aufstellung des Volkssturmes. Unterbringung der Ostflüchtlinge. Wehnungsangelege Fürsorge für Flüchtlinge. Rückführung der Evakuier Behandlung der Kriegsschäden. Kraftfahrzeugunfall Rosanzotti-Sproll als Besatzu Betreuung der Opfer des Nationalsozialismus. Ablieferung von Wehrstammrollen. Reinigung der öffentlichen Verwaltung. Kontrolle mögens. Erfassung der Nitglieder der Så, SS und de	1943-1944 1943-1951 1945-1950 enheiten. 1945-1950 1946-1951 1945-1950 1946-1948 1946-1947 des NS-Ver- er Partei. 1945-1947 1945-1950
	Gründung des Eriegerbundes Böhringen(Schützenvereistnicht und Meldepflicht zur Reichaucht. Einführung der allgemeinen Wehrpflicht. Das Erfasse Finndung nach Fahnenflüchtigen. Pferdevormusterung. Pferdebesitzlisten und Pferdevorführung. Belegungsfähigkeit der Gemeinde. Geländeerwerb durch die SS-Unterführerschule Rade zum Zwecke der Erweiterung des Exerzierplatzes. Geveneichnis. Familienunterhalt und Fürsorge für Kriegsbeschädig. Erfasuung der ehemsligen Wehrmachtsangehörigen. Manch vermisten Militär-und Zivälpersonen.

29. Leistungen an die Militärregierung.

区30-月2/10

30. Verkehr mit französischen Dienststellen.	1946-1949
31. Berichte an die französische Gendarmerie über : Personen.	zugezogene 1947
32. Vornaluso der Konskription. Pferdelisten.	1828-1858
33. Hilitärische Anordnungen und Verfügungen.	1945-1946 1945_
34. Lieferungen an die Besatzungemeht.	1945-1946

X. Naturereignisse Nichts vorhanden I

XI. Polizei

1. Ortspolizeiverwaltung

	Verwaltung der Ortspolizei. Verfahren in Polizeis Verkündigung ortssund bezirkspolizeilicher Vorsch	
2.	Einrichtung und Führung der Strafregister. Strafe	1892-1950
3.	Orts-und Bezirkspolizeiliche Vorschriften.	1905-1948
4.	Schutz des Orts-und Landschaftsbildes.	1928-1947
	2. Sicherheits- und Sittenpelinei	
2.	Ausstellung und Aufbewahrung von Heimstscheinen.	1826-1878
2.	Abhaltung der Nachtwache, Zustand des Ortsarrests	1877-1927
3.	Handhabung der Sittenpolizei.	1878-1949
4.	Minrogeln gegen Bettler und Landstreicher.	1880-1936
5,	Naturalverpflegung armer Wanderer. Bekkepfung des Bottels und der Landstreicherei.	1891-1949
0.	Urlaubnis zum Schießen. Umgang mit Waffen.	1895-1950
7:	Dekämpfung des Zigeunerunwesens.	1905-1936
Y	Weltliche Feier der Sonn-und Festtage. Polizeistunde.	1906-1951 1912-1950
	Ausstellung von Leumundszeugnissen. Derestische Schoperfillence Lichtspiel-und Musika führungen.	1906-1935 nuf- 1912-1935

N 2/10-114/3

- 10. Festsetzung und Verlängerung der Polizeistunde. 1912-1950
- 11. Öffentliche Schaustellungen, Lichtspiel-und Musikaufführungen. 1912-1935
- Bekämpfung der Trunksucht. Wirtehausverbote. Wirtehausbesuch durch Schüler.
- 13. Ausstellung von Staatsangehörigkeitsausseisen und Heimatscheinen. 1912-1951
- 14. Handhabung der Sicherheitspolisei im allgemeinen. 1914-1950
- 15. Regelung des Kleinen Grenzverkehranit der Schweiz. Passwesen. 1916-1950
- 16. Das polizeiliche Meldewesen. Zuzugsgenehnigungen. Kontrolle der Bevölkerungsbewegung. 1916-1931
- 17. Ausstellung von Reiseausweisen und Phssen. 1918-1951
- 1%. Verkehr mit Sprengstoffen. 1919-1931
- 10. Abhaltung des Preiskegelns und des Preisschießens. Veranstaltung von Sammlungen. 1921-1950
- 20. Erstellung eines Schützenhauses. 1923-1928
- 21. Abhaltung von Tanzbelustigungen. Tanzerlaubnisse. 1923-1951
- 22. Anlage und Betrieb von Steinbrüchen und Kiesgruben. 1927-1950
- 23. Bekämpfung pelitischer Ausschreitungen. Abhaltung pelitischer Versaumlungen. 1931-1933
- 24. Überwachung der Ausländer. 1947-1951

3. Vereine und Versammlungen

- 1. Gründung und Abhaltung von Veranstaltungen d. Musikvereins und des Gesangvereins.
- 2. Gründung den Turn-und Sportvereins Böhringen. Abhaltung von Veranstaltungen. Erstellung eines Sportplatzes. 1912-1950
- 3. Tätigkeit des Sportvereins Böhringen. Erstellung eines Sportplatnes.
- 4. Allgomoines zum Vereins-und Versammlungerecht. 1931-1950
- 5. Interessengemeinschaft der Heimstvertriebenen Deutschen in Böhringen. 1949

4. Fundsachen, 5. Hall und Gewicht

- 1. Durchführung der Macheichung. Vellzug der Mad-und Gewichtsordnung. 1878-1981
- 4. Beschaffung und Unterhaltung der Gemeindemage. Festsetzung der Mnaggebühren. Dienst des Maagmeisters. 1883-1945
- 3. Vellaug der Maß-und Gewichtsordnung. Macheichung von Wangen. 1912-1945

列 - 亚5/3

XII. Post-und Telegraphenwesen

- Einführung der Landpost. Vertrag zwischen Postamt Stockach und Gemeinde Böhringen über taxfreie Beförderung der Post in Gemeindenngelegenheiten, 1869. Postangelegenheiten aller Art. 1859-1949
- Errichtung einer oberirdischen Telegraphenlinie von der Ziegelei Rickelshausen zur Landstraße Nr. 179 Radolzfell-Öhnungen, 1902. und einer Fernsprechlinie am Gemeindeweg von Böhringen nach dem Friedenau'schen Sägewerk, 1908. Anbringen von Briefkästen. Errichtung der Poststelle Reute, 1935. Fernsprechanschlüsse. 1902-1948

XIII. Staats-, Kreis-und Bezirksverwaltung

1. Recicheverfassung

1. Wahlen zum Reichstag. Beflaggung. Reichssachen. 1912-1936-1922-1950-1928-1933 _

2. Volkenntscheid und Volksbegehren: Panzerkreuserverbot, Enteignung des Fürstenvermögens. 1823-1928

3. Wahl des Reichspräsidenten.

1925-1932

4. Wahlm sum 1. Bundestag der Bundesrepublik Deutschland am 14.8.1949.

2. Grotherzogl. Haus

1. Huldigungsadresse der Gemeinde Bühringen an den Großherzog.

2. Peiern derGoldenen Hochzeit und von Jubilken. 1919-1950

3. Staatsverfassung

1. Wahlen zum Landtag.

1947

2. Volksbegragung über die Neugliederung der Länder Baden. Württemberg und Hohenzollern. 1950

4. Stantsverwaltung

- l. Ernennung und Dienst der Bezirksräte. Einteilung der Distrikte. 1919-1946
- 2, Abhaltung der Auts- und Gerichtstage. Strafsachen. 1926-1949

5. Bezirkeverwaltung

1. Verlagen an die Kreisversammlung. 1919-1932

2, Erhebung der Kreissteuer. 1921-1931

3. Wahlen zur Kreisversammlung. 1946-1948

XW 6/4 - XVI 6. Stantsfinanzwesen

1. Allgemeines über Steuergesetze. Vollzug des Gebäudesendersteuergesetzes im allgemeinen. Wertzuwachssteuer. 1878-1932 / 1933-1951 /

1919-1929 -

2. Ernennung der Schatzungsräte. Neubildung der Steuerausschüsse.
1900-1933

 Ernennung der Grundstücksschätzer und Schatzungsratsmitglieder. 1908-1913

4. Erhebung der Hundesteuer.

1921-1949

5. Gewerbesteuerausgleich zwischen Wehn- und Betriebsgemeinden. 1940-1951

6. Währungsreform und Umstellungsgrundschulden.

1948-1950

7. Durchführung des Soforthilfegesetzes.

1949-1951

XIV. Auswanderung und Staatsangehörigkeit

1. Auswanderungen und Vegrüge.

1840-1877

2. Entlassung aus dem Bad. Staatsverband. Verlust der deutschen Staatsangehörigkeit.

1875-1941

 Aufnahmen in den Bad. Staatsverband. Naturalisation von Ausländern. 1875-1951

4. Kontrolle und Erfassung der Ausländer.

1913-1947

XV. Statistik

 Volks-, Berufs- und Betriebszählungen ; Bevölkerungstabellen. Verzeichnis der Hausbewehner, 1848. Viehstand und Pferdebestand. Bearbeitung der Gemeindestatistik. 1834-1861

1867-1895

1895-1907

1900-1919.

1920-1951-

2. Erhobungsbogen für die Bürgermeisterämter. Erhebung über Eigentumsverhältnisse.

1878-1949

MVI. Stiftungen

- 1. Verwaltung des Schul-und Armenfonds. Bestellung des Rechners. 1879-1898
- 2. Der Schulfonds : Prüfung der Schulfonds-Rechnungen. Bestellung des Rechners. 1907-1930

Vgl. C.IX.5, Schulfends-Rechnungen

XVI - XVII 4-12

3. Abhör der Armenfondsrechnungen.

1911-1912

Vgl. C.IX.6, Armenfondsrechnungen

- 4. Rechtsverhältnisse und Verwaltung der Stiftungen.
 1914-1949
- 5. Dienst und Gebühren des Stiftungsrechners. 1920
- 6. Rechnungswesen und Verwaltung des Armenfonds. 1923-1924

XVII. Straßen, Wege, Eisenbahnen

- 1. Herstellung und Unterhaltung der Vicinalstraßen, Feldwege, Brücken und Stege. Reinhaltung der Straße. Korrektion des Mihlbaches.
- 2. Herstellung und Unterhaltung der Straßen und Wege ; Leistung der Frendienste. 1841-1879
- 3. Herstellung und Unterhaltung der Verbindungsstraße Böhringen-Moos und Wahlwies-Stahringen-Steißlingen. Instandsetzung der Wiesenwege nach Böhringen, 1933. Straße Radolfzell-Überlingen am Ried. 1847-1934
- 4. Anlage und Unterhaltung der Landstraßen, Kreisstraßen umd Kreiswege; Übernahme von Straßen in den Kreisverband. Verbesserung des Kreisweges Mr. 43 Kreuzbühl. Unterhaltung des Kreisweges Radolfzell-Überlingen a.R. Landstraßenunterhaltungsbeiträge. Straßenwinterdienst. 1871-1950

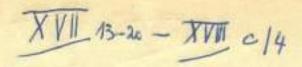
Vgl. IV.2/32, Straßen-und Wegwart

- 5. Neubau der Höristraße : Strecke Radolfzell-Moos. Gütererwerbung, Situationsplan. 1872-1873
- 6. Anlage und Unterhaltung der Ortsstraßen, öffentl. Plätze und Straßenrinnen; Zustand des Weges Radolfzell-Uberlingen a.R. auf Gemarkung Böhringen. 1874-1950
- 7. Anbringung von Ortstafeln und Wegweisern. Kennzeichnung der Hauptverkehrsstraßen. Plakatanschlag. 1875-1951
- 8. Unterhaltung der Straßenbeleuchtung. Verträge mit der Eisenbahaverwaltung. 1879-1932
- 9. Erstellung von Brücken und Stegen ; Verstärkung der Aachbrücke swischen Radolfzell und Moos, 1931. Umbau der Brücke in Böhringen. 1881-1940
- 10. Anlage und Unterhaltung der Feldwege.

1881-1946

Verweis: III.3/7, Waldwege

- 11, Errichtung einer Haltestelle in Reute(zwischen) bzw.
 Rickelshausen. Erweiterung des Bahnhofplatzes entlang
 dem Ladegleis.
 1888-1946
- 12; Benmennung der Bahnstation Rickelshausen. 1894-1914



- 13. Herstellung einer Starkstromleitung im Bahnhof Böhringen-Rickelshausen, 1919. Vermessung der Landstraße Radolfzell-Öhnungen. Landstraße II. O. Nr. 43 Radolfzell-Steißlingen. 1919-1942
- 14. Handhabung der Straßenpolizei. Verkehr mit Kraftfahrzeugen und Fahrrädern. Erfassung und Zulassung von Kraftfahrzeugen. 1919-1950
- 15. Unterhaltung der Kreisstraßen; Verlegung des Kreisweges Nr.20 bei Rickelshausen. Verkehr mit Kraftfahrzeugen. Vermessungsprotokoll über Straße Nr. 61 Kostanz-Singen, 1926.

1921-1930

16. Straßensperren.

1923-1947

- Aus-
- 17. Baumpflanzungen und Asten der Bäume an öffentlichen Straßen und Wegen. 1923-1948
- 18. Allgemeines über den Vollzug des Straßengesetzes. Verkehr mit Kraftfahrzeugen. Anbaugrenze an Verkehrsstraßen. 1926-1949
- 19. Offenhaltung der Wege bei Schneeanhäufungen. 1926-1951
- 20. Verhütung von Betriebsstörungen durch Frost und Schnee bei der Eisenbahn. 1946-1951

XVIII. Versicherungswesen

1. Arbeiterversicherung

b) Krankenversicherung

- 1. Vollzug des Krankenversicherungsgesetzes im allgemeinen. 1892-1948
- 2. Wahl der Vertreter der Arbeitgeber zum Ausschuß der allgemeinen Ortskrankenkasse Radolfzell. 1913
- Satzung der AOK Radolfzell. Beiträge und Versicherungspflicht.
 1913-1950
- 4. Festsetzung des ortsüblichen Taglohnes gewöhnlicher Tagarbeiter. 1922-1941

c) Unfallversicherung

- Festsetsung des Jahresdurchschnittswerts der Naturalbezüge und der Ortslöhne.
 1888-1922
- 2. Vollaug des Gewerbe-und Bauumfallversicherungsgesetzes.
 1900-1935
- 3. Erlassung von Unfallverhütungsvorschriften. 1905-1950
- 4. Aufstellung und Revision der Kataster zur land-und forstwirtschaftlichen Unfallversicherung. 1910-1950

5. Anzeigen und Untersuchung von Unfällen in Land- wirtschaft.	und Forst- 1913-1951
6. Aufstellung der Vertrauensmänner der bad. landw. genossenschaft.	Berufs- 1920-1950
7. Gewerbliche Unfallversicherung. Betreibung der	Beiträge. 1920-1950
8. An-und Abmeldung der unfallversicherungspflicht	igen Betriebe. 1921-1945
9. Verzeichnis der land-und forstwirtschaftlichen unternehmer.	1921+
	1931-1949
10. Vollaug der land-und forstwirtschaftl. Unfallve	rsicherung. 1922-1950
11. Gewerbliche Unfallanzeigen und Unterauchungen.	1922-1950
12. Unfallversicherung für Tiefbauarbeiten der Geme	inde. 1924-1934
d) Invalidenversicherung	
1. Augfühmungshoottemmen zum Vermattermen dat	
1. Ausführungsbestimmungen zum Invalidenversicheru	1890-1950
2. Vorschriften zum Quittungskarten-und Markengesel	häft. 1890-1951
3. Invaliden-und Altersrentengesuche.	1891-1932
4. Das Quittungskurtengeschäft in der Gemeinde.	1891-1939 1939
5. Einzug der Beiträge. Kontrolle der unständigen /	rbeiter. 1892-1946
6. Geschäftsbesorgung der Einzugstelle. Invalidenver	rsicherungs- 1912-1933
7. Verfahren bei Beantragung der Invaliden-und Alte Beitragserstattung.	rerenten. 1912-1951
8. Angestellten-und Handwerkerversicherung.	1923-1951
9. Gesuche wegen Heilverfahren.	1913-1949
101 Invalidenrentenbescheide.	1933-1949
11. Invaliden-und Altersrentengesuche.	1933-1951
2. Feuerversicherung	
1. Schätzung des Kaufwerts von Gebäuden.	1841-1879
2, Das Fahrnisversicherungswesen.	1880-1908
3, Baupreisverzeichnisse. Vgl. II.1/1, Baupreisverzeichnis	1911-1930

4. Dienst des Ortsbauschlitzers.

1912-1951

Vgl. II.1/16, Ortabauschätzer

- 5, Einschätzung von Gebäuden mit augenblicklicher Wirkung. 1922-1948
- 6. Regelminige Einschätzung der Gebäude.

1912-1951

- 7. Vollzug des Gebäudeversicherungsgesetzes im aligemeinen.
- S. Aufstellung, Führung und Abschluß der Feuerversicherungs-Bucher. Summarische Auszüge. 1923-1951

Vgl. C.XI.1-3, Feuerversicherungsbücher

3. Landwirtschaftl. Versicherungen

- 1. Das Rechnungswesen der Ortsviehversicherungsanstalt. Nachweisungen über Ausgaben und Einnahmen. 1884-1948
- 2. Versicherung der Rinviehbestände.

1899-1936

3. Dienst der Viehschätzer.

1911-1946

- 4. Verwaltung und Geschäftsführung der Ortsviehversicherungsanstalt. 1920-1949
- 5. Behandlung der Schadensfälle.

1923-1949

6. Hagelversicherung im allgemeinen. 1925-1949

4. Gemeindeversicherungen

- 1. Haftpflichtversicherung der Gemeinde ; Schadensfälle. 1935-1934
- 2. Bad. Gemeindeversicherungsverband und Gemeindeunfallversicherung. 1949-1951

XIX. Wasserwesen und Schiffahrt

- 1. Unterhaltung der Aachbrücke ; I.S. Gemeinde Moos gegen Mohrere Gemeinden wegen Beitrag num Wegbau über die Auch, 1847. Unterhaltung und Neubau der Aachbrücke, 1866. 1847-1930
- 2. Instandhaltung des Mühlbaches zwischen Böhringen und Radelfzell. Bezeichnung der Stauhöhe an der Schleuse bei der Absweigung des Milhlbaches vom Mangesserblichlein südl. vom Ort Böhringen. I.S.Dr. Wolf Graf von Keiserlingk gegen Landratsamt Konstanz wegen Einschränkung der Benützung eines nichtöffentlichen Wasserlaufs, 1949. 1874-1949
- 3. Reinigen der Bäche und Gräben. Verpachtung der Fischwasser im Mihlbach, 1929. Korrektion der Hegauer Auch. Entwisserung der Wiesenflächen beiderseits des Mühlbaches zwischen Böhringen und Radelfzell. Sibachzufluß. 1881-1951

4. Unterhaltung des Mangesserbächleins.

1883-1950

5. Tätigkeit des Rheinschiffahrtsverbandes Konstans.

6. Gesuche um Wasserentnahme aus dem Mühlbach. Ableitung von Grundwasser vom Grundstück des Alfred Bruttel, 1951. 1929-1951

7. Sonderkarten für Seeanwohner.

1923-1924

B. Führung des Wasserrechtsbuches. Gründung des Wasser- und Bodenverbandes Böhringen, 1939. 1936.1939

XX. Wohlfahrtseinrichtungen

1, Anordnungen in Wohnungsangelegehoiten. 1907-1951

2. Durchführung der Verordnung über die Fürsorepflicht. Fürsorgeerziehung. Däumungsfamilienunterhalt. Amtevormundschaften. Notunterstützungen. 1924-1945

1924-1946

3. Fürsorge-und Vormundschaftssachen. 1926-1931-

1937-1947-

Vgl. B.1/23, Vormundschaften 1946-1951

- Inches

4. Pürsorge für Jugendliche. 1926-1951

5. Zuwondungen an Familien anläßlich der Geburt des 7. und jeden weiteren Eindes. Kinderbeihilfen. 1929-1936

5. Unterbringung und Verpflegung der Fliegergeschädigten.
Umquartierung wegen Luftgefährdung.

1942-1946
1943-1944

- 7. Wohnrauslenkung und erfassung. Zählung und Bewegung des Wohnrauses. 1943-1951(2)
- Versorgung der Kriegsbeschädigten und hinterbliebenen. 1945-1949
- 9. Fürsorge für Flüchtlinge und Heimstvertriebene. Notunterstützungen. 1947-1950

Vgl. IX.21, Flüchtlingsfürsorge

- 10. Sezial-und Kleinrenterfürsorge. Notstandsmaßnahmen zur Unterstützung der Rentenempfänger. 1922-1924(2)
- 11. Tätigkeit des Bezirksjugendamtes Konstanz. Jugendwohlfahrt. Bestellung von Ortsjugendhelfern. 1924-1936
- 12, Krüppelfürserge. 1925-1932
- 13, Führung der Mündelverzeichnisse. Vormundschaften. 1927-1933
- 14. Winterhilfsmillnhmen. Verbilligung der Speisefette für die minderbemittelte Bevölkerung. 1931-1936

15. Maßnahmen gegen den Wehnungsmangel. Wehnungsverhältnisse und Mieterschutz. Tätigkeit der Nieteinigungsämter. Wohnraumlenkung.

1919-1934 1949-1947

Verweis: V.2/19, Erwerbslosenfürsorge

B. Bürgerliche Rechtspflege und Strafrechtspflege

1. Bürgerliche Rechtspflege u. Rechtspolizei

 Pflegschaftsrechnungen. 1800-1900

2. Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten aller Art vor dem -Bürgermeister verhandelt. 1822-1862

3. Forderungen an die Gemeinde. 1847-1850

4. Liegenschaftsverkauf in der Gantsache des Theopent Miller vom Meierhof. 1854-1857

5. Bestrafungen wegen unsittlichen Zusammenlebens. 1859-1861

6. Berechtigung zur Führung des Mamens Wuille di Bille, Seigneur - de Cole de Roche. 1878-1893

7. Bürgerliche Rechtssachen A-K. 1878-1896

8. Erneuerung der Pfandeinträge. 1898

9. Dienstführung des Standesbeamten. 1900-1919

10. Nachlassachen. 1908-1948

11. Zwangsversteigerungen. 1910-1935

12. Verpflichtung dem Ortsgerichtsmitglieder, öffentlichen Schätzer und des Ortsjugendhelfers. Nachlaßsachen.

1910-1950

13. Entmindigungen. 1911-1918

14. Sühneverhandlungen bei Beleidigungen und Körperverletzungen.

1911-1930 -1931-1938 -

15. Vorfahren vor dem Gemeindegericht.

1912-1948

16. I.S. der Gläubiger des ehemal. Sägewerksbesitzers August Kunz und des Gustav Renner gegen Gemeindekasse Böhringen. 1017-1918

17. Ils. Gutsbesitzer Arnold Wuille di Billi in Rickelshausen gegen Kreisverband Konstanz wegen Entschlidigung. 1918 1917-1918

18. Fortführung des Vermessungswerkes und Lagerbuchs.

1918-1950

19. Mahn-und Zwangsvollstreckungsverfahren.	1926-1948
20. Nahn-und Prozesstabellen,	1929-1946
21. Zahlungabefehle.	1930-1937
23, Schätzung von Grundstücken. Ernennung der Schätzer	.1936-1951
23. Pfleg-und Voreumdschaften.	1947-1951

Vgl. XX.3, Vormundschaften.

24. I.S. Johann Bürgel gegen Gemeinde Böhringen wegen Wehnraumerfassung. Urteil des Versaltungsgerichtshofes Freiburg, 1949. 1949-1950

2. Strafrechtspflege

1. Aufstellung der Urliste der Geschwerenen und	Schöffen. 1911-1950
2. Pelizeiliche Strafsachen. Straftabelle.	1912-1940
3. Löschung von Strafregistervermerken.	1916-1933

C. Bucher

I. Beraine (Urbare)

II. Bürgerbücker

- 1. Bürgerbuch der Gemeinde Böhringen. Mit Einträgen ab 1837.
- 2. Verneichnis der Gemeindebürger A.

VEL

:43

Verweise: IV.2/6, IV.4/9, 10, Führung der Register

III. Chronikbücher

Nichts vorhanden !

IV. Grund-und Pfandbücher

1. Grundbuch Böhrängen mit Beilagen :

1823-1833	1868-1873
1835-1842	1874-1878
1843-1851	1878-1885
1851-1856	1885-1890
1857-1860	1890-1894
1860-1863	1894-1900
1863-1868	1900-1901

A5 Bainde Streyen out dem from direct and Records soll

2. Pfandbuch Böhringen mit Beilagen :

1837-1852	1880-1890
1852-1856	1890-1898
1859-1864	1898-1900
1864-1868	1900-1901
1868-1873	
1873-1880	

V. Kontraktenbücher

 Beilagen zum Kontraktenbuch der Gemarkung Rickelehausen, Teil I, darin Pfanndstrichbewilligungen. 1842-1866

VI. Koptalbücher

Nichts vorhanden !

VII. Lagerbücher

1. Entanterwesen in der Gemeinde Böhringen. 1862-1866

VIII. Protokolle

1. Geneinderatsprotokolle Böhringen :

Bd.1 1842-1877	Bd. 5	1917-1924
2 1877-1888	6	1925-1932
3_ 1888-1899	7	1932v1935
4 1900-1917	8	1935-1940

Verweis: IV.2/11, Wahl des Gemeinderats

2. Bürgerausschufprotekelle :

Bd.1 1879-1890 2 1891-1901 3 1901-1909 Vgl. IV.1/5, Bürgerausschußbeschlüsse 4 1910-1926 IV.2/12, Wahl des Bürgerausschuss

4 1910-1926 IV.2/12, Wahl des Bürgerausschusses 5 1926-1933

- 3. Beschlußbuch des Armenrats, 1874-1900
- 4. Polizoistraftabellen :
 - 1) 1897-1912
 - 2) 1912-1933
- 5. Meldebuch, 1912.
- 6. Criminalstraftabelle, 1856
- 7. Tabelle über bürgerliche Rechtspflege, 1879
- B. Tabelle über Sühneverhuche, 1883-1891

IX. Rechnungen

- Vgl. VI.1/6, Pfarrzehnt von Böhringen. 1842-1886
- 2. Entasterrechnungen der Gemeinde. 1863-1864

Val. IV.3/9, Katasterrechnungswesen

3./Zehntrechnungen : 1850-1859

Vgl. IV.3/4. Zehntrechnungen

4. Gemeinderechnungen mit Beilagen : 1308, 1809, 1810, 1811, 1812, 1813, 1814, 1815, 1816, 1817, 1818, 1819, 1820, 1821, 1822, 1823, 1824, 1825, 1826, 1827, 1828² fortlaufend verhanden.

Vgl. IV.3/7. Abhör der Gemeinderechnung

5. Schulfendarechnungen: 1866/1869, 1870/72, 1873/75, 1876/78, 1879/1881, 1882/84, 1885/88, 1888/90, 1891/93, 1894/96,, 1897/99, 1900/1902.

Verweis: XVI.2, (Armenfonds) Schulfends

6. Armenfondsrechnungen: 1861/66, 1868/69, 1869/72, 1876/78, 1879/82, 1882/85, 1885/88, 1888/90, 1891/94, 1894/96, 1897/99, 1900/03, 1903/05, 1906/08.

Verwein: XVI.3, Armenfondarechnungen

7. Amseisungsprotokoll : 1903/06, 1912/14.

X. Verordnungsbücher

1. Befehlbuch der Gemeinde Böhringen, 1826-1845.

XI. Fouer-und Fahrnisversicherungsbücher

1. Peuerversicherungsbücher: 1855 1866, 2 Teile 1898

1914

Vgl. XVIII.2/8, Führung der Feuervers. Bücher

- 2. Feuerversicherungsbuch der Gemeinde Böhringen und der Gemarkung Rickelsbausen. 1870
- 3. Brandversicherungskataster für Böhringen, Reute, Haldenstetten, Mickelshausen. 1812

4. Fahraisversicherungsbücher : II 1851-1862
Bd. III 1862
IV 1865
V 1870
VI 1875-1882
VII 1887-1896
VIII 1896-1901
IX 1901-1919

D. Pläne

- 1. Planskisse der Gemarkung Böhringen mit Kirche und Kapelle. 17. Jahrh. Leinw., koloriert.
- Grundriß über das Stadt Radolphsellische Dorf Böhrungen und samt dessen Banngrünz und darina liegenden Grundstücken. 1786. Cleopha Moz, auf Leinw., koloriert.
- 3. 2 Gemarkungsplanskizzen, 1805, Leinw.
- 4. Die Gemeindegüter von Böhringen. Nov. 1814, Geometer Anton Isele, Böhlingen. Maßstab 1000 Mürnberger Schuh. Leinw., kolor.
- / Grundriß über die Privat-Vieweid auf dem Böhringer Rieth, Geometer Anton Isele, Böhlingen, Nov. 1814, Naßstab 1000 Nürnberger Schuh, Leinw., kolor. (Numen der Bürger sind darauf vermeichnet).
- 5. Earte über 7 Gemarkungsteile, 1836, Geometer Muschani, Leinw., koloriert.
 - 6. Plan über den Pfarrwald von Böhringen auf den Gemarkungen Böhringen und Überlingen a.R., Leinw. 1843
 - 7. Originalplan über den Bihringer Gemeindewald, 1839.
 - 8. Plan von Böhringen, 1880.
 - 9. Atlas der Gemarkung Böhringen, 1864-1856, Teil II 26 Plüne darin, mit :

Plan über den Spitalwald von Radolfzell, 1838, Geometer D. Renz, Maßstab 1 :8000, Papier

Plan über den Böhringer Gemeindewald, 1839, Geometer D. Renz, 1 : 8000, Papier.

10. Atlas der Gemarkung Böhringen, 1864-1865, Teil II. 3 Pläne, darin Übersichtsplan der Gemarkung Böhringen, 1 : 16000.

